

Zeugnis über die Prüfung eines Markierungssystems auf der Rundlaufprüfanlage der BAST (RPA)
Prüfnummer: 2018 1DY 01.11

1. Antrag

Antragsteller: **Swarco Limburger Lackfabrik GmbH, Postfach 15 42, 65574 Diez**
Antragssache: Prüfung der Verschleißfestigkeit und der verkehrstechnischen Eigenschaften eines Markierungssystems unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13 197 (Ausgabe Juli 2014). Die Klassen der verkehrstechnischen Eigenschaften richten sich nach DIN EN 1436 (Ausgabe März 2018).

2. Prüfgegenstand

2.1 Typ II - Markierungssystem mit groben Nachstreumitteln für dauerhafte Markierungen

- Systembezeichnung: **Reaktive Stoffe - Kaltspritzplastik**
- Stoffbezeichnung: **Limboplast KSP 140**
- Stoffhersteller: **Swarco Limburger Lackfabrik GmbH**
- Stoffart: **kalthärtender Reaktivstoff (Kaltspritzplastik)**
- Härter: **2% Härterpulver**
- Schichtdicke [μm]: **600**
- Applikationsverfahren: **Spritztechnik**

2.2 Nachgestreute Beistoffe

- Reflexkörpermenge, -hersteller, -bez.: **500 g/m², Swarco, SWARCOLUX 50 425-1400 T18 MK30**
- Griffmittelsmittel: **Minigrain + Korund als Gemisch im Verhältnis 70 : 30 in den Reflexkörpern enthalten**

2.3 Die Applikation erfolgte nach Vorgabe des Antragstellers unter Angabe der o.g. technischen Daten (soweit nicht messbar) in den Räumen der BAST durch den Prüfdienst der Deutschen Studiengesellschaft für Straßenmarkierungen e.V.

3. Ergebnisse der Prüfung:

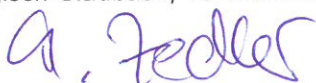
3.1 Erreicht wurden die Anforderungen für die **Verkehrsklasse P 7**. Für die einzelnen verkehrstechnischen Eigenschaften wurden folgende Klassen gemäß ZTV M 13 erreicht:

	Neuzustand	Gebrauchszustand
- Griffigkeit:	\geq S 1	S 1
- Nachsichtbarkeit, trocken:	R 5	R 5
- Nachsichtbarkeit, feucht:	RW 6	RW 5
- Tagessichtbarkeit:	Q 5	Q 5
- Überrollbarkeit:	T 3	

3.2 Die Mindestanforderungen an die Verschleißfestigkeit von 90 % Restfläche wurde erfüllt. Die Ergebnisse der physikalisch-chemischen Urmusterprüfung liegen bei der BAST vor.

Dieses Prüfzeugnis darf nur vollständig weitergegeben oder veröffentlicht werden. Die auszugsweise Weitergabe oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der BAST.

Bergisch Gladbach, 16. Mai 2018, geändert am 14. Februar 2020



(M. Zedler)
wissenschaftl. Ang.

Anlage zum Schreiben der BASt V4z – If (EPM) vom 14. Februar 2020

Ergebnisse zur BASt - Prüfnummer 2018 1DY 01.11

1. Antragsteller

Swarco Limburger Lackfabrik GmbH, Diez

2. Untersuchtes Markierungssystem

- Markierungsart: Typ II - Markierungssystem mit groben Nachstreumitteln für dauerhafte Markierungen
- Systembezeichnung: Reaktive Stoffe - Kaltspritzplastik
- Applikationsverfahren: Spritztechnik

2.1 Markierungsstoff

- Stoffhersteller: Swarco Limburger Lackfabrik GmbH
- Stoffart: kalthärtender Reaktivstoff (Kaltspritzplastik)
- Stoffbezeichnung: Limboplast KSP 140
- Nassfilmdicke [μm]: 600
- Härter: 2% Härterpulver

2.2 Nachgestreute Beistoffe

Reflexkörper

- Menge [g/m^2]: 500
- Hersteller: Swarco
- Bezeichnung: SWARCOLUX 50 425-1400 T18 MK30

Griffigkeitsmittel

- in den Reflexkörpern als Gemisch im Verhältnis 70 : 30 enthalten
- Art: Minigrain + Korund
- Bezeichnung: M1 + M0 + Edelkorund 0,5-1,7

3. Ermittelte Messwerte

- beantragte Verkehrsklasse: P 7
- erreichte Verkehrsklasse: P 7
- ermittelte Trockenzeit [min]: 19

Eigenschaften	Anzahl der Radüberrollungen [Mio]									
	0	0,01	0,1	0,2	0,5	1,0	2,0	3,0	4,0	
Verschleißfestigkeit [%]	100	100	100	100	100	100	100	100	100	
Griffigkeit [SRT-Einheiten]	62	53	48	47	45	45	44	44	43	
Nachsichtbarkeit R_L [$\text{mcd} \cdot \text{m}^2 \cdot \text{lx}^{-1}$]	trocken	333 ¹⁾	559	591	593	605	620	619	617	631
	feucht, 2% Neigung	213 ¹⁾	301	199	175	161	167	137	175	138
Tagessichtbarkeit Q_d [$\text{mcd} \cdot \text{m}^2 \cdot \text{lx}^{-1}$]	252 ¹⁾	227	243	245	246	247	246	241	243	
Normfarbwert-Koordinaten	x = 0,325				y = 0,344					

¹⁾ Dieser Wert dient ausschließlich der Information des Antragstellers.